StZ Neckarblick Hier im Stu. Norden StN CaZ FIZ Amtsblatt NSRundschau
8.1 [X] 8.2 [ ] 8.3 [ ] UB vom 26./27. Juli 2008

Sichere Querung

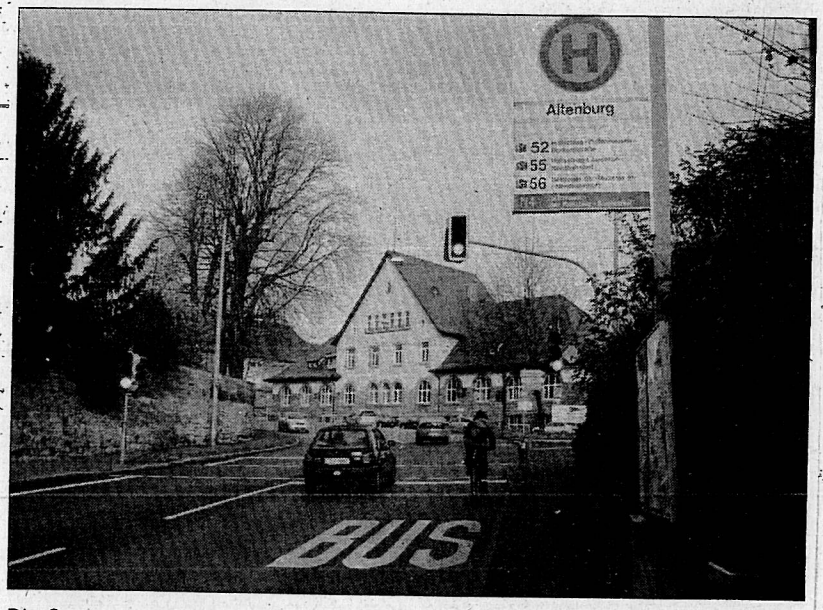
Bad Cannstatt: SPD für Verbesserungen an Haltestellen

(if) – Die SPD-Bezirksbeiratsfraktion hat in verschiedenen Anträgen ein ganzes Bündel an Maßnahmen für eine kinderfreundliche Stadt gefordert. Unter anderem geht es darum, Querungen an Haltestellen für Kinder sicherer zu gestalten.

So beantragen die Sozialdemokraten, die Bushaltestelle „Altenburger Steige" für die Linien 52, 55 und 56 in Bad Cannstatt zu einer überbreiten Bushaltestelle auszubauen. Dort haben Eltern der Altenburgschule schon vor Jahren gefordert, den Verkehr besser zu überwachen. Damals war das Problem, dass viele Autos einfach trotz roter Ampel weiter gefahren sind. Die Eltern forderten damals eine Blitzampel an der Altenburger Steige, um die Sicherheit für Schulkinder zu erhöhen. Die SPD erklärt nun, dass Stadtkinder aufgrund der vielen Gefahren des Verkehrs viel zu spät lernen, selbstständig zu Fuß und mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. In vielen Familien bestimme das Mama-Taxi den Tagesablauf: eine Überforderung für die Mütter und ein Entwicklungshemmnis für die Kinder, heißt es in dem Antrag.

Dem könne nur begegnet werden, indem die täglichen Wege der Kinder in die Schule, auf den Spielplatz, ins Schwimmbad, zum Sport, in die Musikschule und zu Freunden so sicher wie möglich gestaltet werden. Nur so würden sich die Eltern trauen, ihre Kinder allein gehen zu lassen, trotz aller Autos. Die Bushaltestelle „Altenburger Steige" sei eine wichtige Haltestelle für die Grund- und Hauptschule Altenburg und die als Förderschule überörtliche Steigschule. Allerdings sei der Kurvenbereich der Straße nur schlecht einzusehen.

Als weiteren Umgestaltungswunsch nennt die SPD die Stadtbahnhaltestelle „Uff-Kirchhof". Sie werde auch von vielen Kindern genutzt, die zur Martin-Luther-Schule, zur Schillerschule oder zur Musikschule in der Kreuznacher Straße gehen. Rund um die Haltestelle Uff-Kirchhof würden die Autofahrer die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit in der Regel nicht einhalten. Für eine größere Sicherheit könnten laut SPD eine Reduzierung der erlaubten Höchstgeschwindigkeit und der Rückbau der Straße auf eine Spur sorgen.



Die Querung an Haltestellen wie auf der Altenburg soll für Kinder sicherer werden, fordert die SPD. Foto: Frey